

# Ein Ort ist mir gar lieb und wert

H. Stowell  
tr. by E. H. Gebhardt

«Dort will Ich dir begegnen und mit dir reden, nämlich von dem Gnadenthron herab» (2Mo.25,22)  
«Darum laßt uns mit frohem Vertrauen vor den Thron der Gnade treten, damit wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden zur Zeit, wenn wir Hilfe nötig haben» (Hebr.4,16)

T. Hastings



1. Ein Ort ist mir gar lieb und wert, wo kei - ne Last uns mehr be - schwert;  
2. Hier gießt der Herr Sein Freu - den - öl auf je - de kind - lich gläub - ge Seel  
3. Hier wird der Feind zum be - sten Freund und siegt mit ihm im Herrn ver - eint.  
4. Auf Glau - bens - flü - geln schwingt das Herz sich hoch em - por aus al - lem Schmerz;



hier singt das Herz in sü - ßem Ton: O das ist Got - tes Gna - den - thron!  
und ist ihr Schild und gro - ßer Lohn. O teu - rer, sel - ger Gna - den - thron!  
Des Sa - tans Heer flieht scheu da - von. O blut - be - spreng - ter Gna - den - thron!  
hier fällt ihm zu die Le - bens - kron. O e - wig teu - rer Gna - den - thron!

## Original title: From Every Stormy Wind

From every stormy wind that blows, from every swelling tide of woes ...

### Sources:

- «Gesangbuch», 1952 (10)
- «Glockenklänge», 1904 (129)
- «Liederbuch» (148)
- «Reichs-Lieder» (510)
- «Zions Lieder», 1907 (535)

# Ein Ort ist mir gar lieb und wert

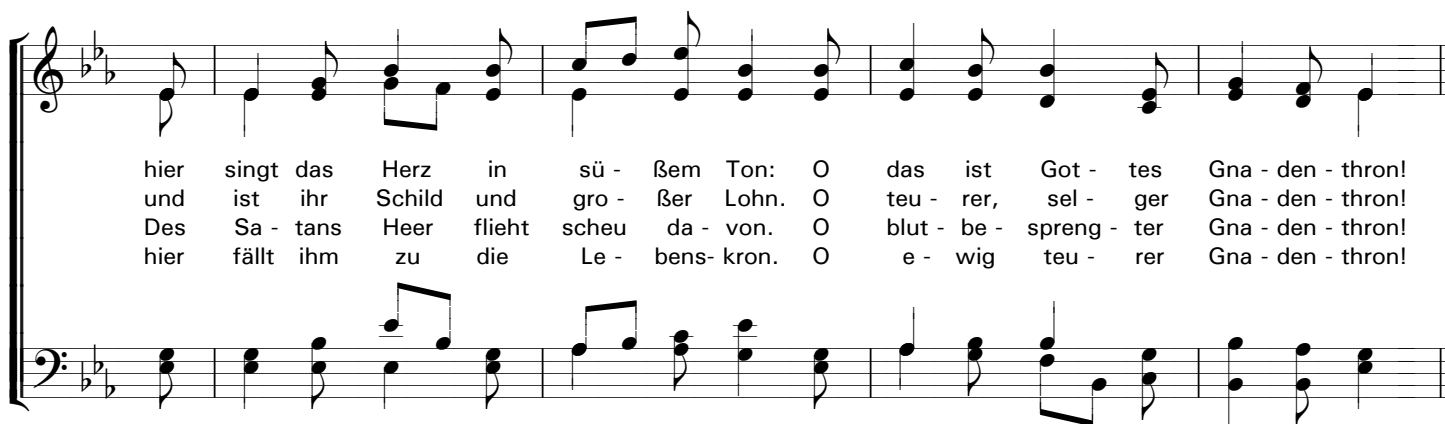
H. Stowell  
tr. by E. H. Gebhardt

«Dort will Ich dir begegnen und mit dir reden, nämlich von dem Gnadenthron herab» (2Mo.25,22)  
«Darum laßt uns mit frohem Vertrauen vor den Thron der Gnade treten, damit wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden zur Zeit, wenn wir Hilfe nötig haben» (Hebr.4,16)

W. B. Bradbury



1. Ein Ort ist mir gar lieb und wert, wo kei - ne Last uns mehr be - schwert;  
2. Hier gießt der Herr Sein Freu - den - öl auf je - de kind - lich gläub - ge Seel  
3. Hier wird der Feind zum be - sten Freund und siegt mit ihm im Herrn ver - eint.  
4. Auf Glau - bens - flü - geln schwingt das Herz sich hoch em - por aus al - lem Schmerz;



hier singt das Herz in sü - ßem Ton: O das ist Got - tes Gna - den - thron!  
und ist ihr Schild und gro - ßer Lohn. O teu - rer, sel - ger Gna - den - thron!  
Des Sa - tans Heer flieht scheu da - von. O blut - be - spreng - ter Gna - den - thron!  
hier fällt ihm zu die Le - bens - kron. O e - wig teu - rer Gna - den - thron!

*Refrain*



O Gna - den - thron, o Gna - den - thron, o sel - ger Gna - den - thron!



O Gna - den - thron, o Gna - den - thron, hier fand ich Heil im Sohn.

**Original title: From Every Stormy Wind**

From every stormy wind that blows, from every swelling tide of woes ...

Sources:

- «Gesangbuch», 1952 (10)
- «Glockenklänge», 1904 (129)
- «Liederbuch» (148)
- «Reichs-Lieder» (510)
- «Zions Lieder», 1907 (535)